



Stadtgemeinde Gmünd

A-9853 Gmünd in Kärnten · Hauptplatz 20

Tel.: 04732/2215 · Fax: 04732/2215-35

e-mail: gmued@ktn.gde.at

Verordnung

des Gemeinderates der Stadtgemeinde Gmünd in Kärnten, vom 18. Dezember 2015, Zahl: 403-825/2015 über die Vorschreibung von Gebühren für die Einsammlung, Ablieferung, Beseitigung und unschädliche Entsorgung von Materialien und Nebenprodukten für Falltiere, Kleinmengen und Schlachtprodukten aus Schlacht- und Zerlegebetrieben im kommunalen Sammelsystem (Tierkörpergebührenverordnung 2015)

Gemäß § 13 Abs. 1 der Kärntner Allgemeinen Gemeindeordnung – K-AGO, LGBl. Nr. 66/1998, in der Fassung des Gesetzes LGBl. Nr. 3/2015, in Verbindung mit § 15 Abs 3 Z 4 Finanzausgleichsgesetz 2008 – FAG 2008, BGBl I Nr. 103/2007, zuletzt in der Fassung des Gesetzes BGBl I Nr. 17/2015, sowie § 3 Abs. 3 der Verordnung des Landeshauptmannes vom 18. September 2008, Zl. 11-ALL-26/12-2008, über die Organisation der Meldung, Ablieferung und Weiterleitung sowie der Übernahme von Materialien und Nebenprodukten, Falltieren, Kleinmengen und Schlachtprodukten aus Schlacht- und Zerlegebetrieben in kommunalen Sammelsystemen (Tierkörperverwertungsverordnung 2008), LGBl. Nr. 69, wird verordnet:

§ 1 Gebühren

(1) Für die Einsammlung, Ablieferung, Beseitigung und unschädliche Entsorgung der abzuliefernden Gegenstände sind folgende Gebühren zu leisten

Für ablieferungspflichtige Gegenstände der
Kategorie 1 (SRM, tote Tiere gem. Kat 1)

.....je Kilogramm.....Euro 0,50

Kategorie 2 (Schlachtmüll mit Weichteilen und toten Tieren gem. Kat 2)

.....je Kilogramm.....Euro 0,45

Kategorie 3 (Knochen, Rind, Schwein, Därme Schwein gewaschen)

.....je Kilogramm.....Euro 0,40

§ 2 Inkrafttreten

(2) Diese Verordnung tritt am 01. Jänner 2016 in Kraft.

Der Bürgermeister:

Josef Jury

Angeschlagen am: 28.12.2015

Abgenommen am: 18.02.2016